

Psychodrama in Seelsorge und Pastoralarbeit – Standards der pastoralpsychologischen Weiterbildung

Grundstufe (360 Std.)

Einführungsseminar / Zulassung

- 192 Std. à 45 Min. (24 WE) Selbsterfahrung und Weiterbildung in fortlaufender, geschlossener Gruppe (= 8 Kursblöcke)
- 2 Protokolle über die psychodramatische Arbeit in der Weiterbildungsgruppe
- 12 Std. à 45 Min. Einzelsupervision
- 2 PD-Theorieseminare (48 Std./6 WE)
- 2 PD-Sonderseminare (48 Std./6 WE) mit pastoralpsychologischem und psychodramatischem Schwerpunkt
- 1 Referat zu einem pastoralpsychologischen oder psychodramatischen Thema
- 60 Std. à 45 Min. Selbststudium

Zertifikat

Assistent.in für Psychodrama in Seelsorge und Pastoralarbeit (erstellt durch das Ausbildungsinstitut)

Bei Empfehlung für die Anwendungsstufe durch die Leitung besteht die Möglichkeit zur Beantragung der *Außerordentlichen Mitgliedschaft in der DGfP*.

Teilnehmende die kein Zertifikat sondern lediglich ein Äquivalent zu einem Langzeitkurs (KSA=294 Std.) anstreben, belegen: 8 Kursblöcke in geschlossener Gruppe, 12 Einzel-SV. Selbststudium und 1 PD-Sonderseminar.

Damit erreichen Sie 288 Std.

Anwendungsstufe (535 Std.)

Empfehlung durch Leitung der Grundstufe

- 168 Std. à 45 Min. (21 WE) in fortlaufender, geschlossener Gruppe (Übende Leitung von Gruppen und Protagonist.innen-Spielen, gruppendynamischen Prozessen, soziometr. Verfahren, Selbsterfahrung, theol. und pastoralpsychologische Reflexion psychodramatischen Handelns)
- 2 Protokolle zur Reflexion der psychodramatischen Arbeit
- 15 Std. à 45 Min. Einzelsupervision
- 48 Std. à 45 Min. Gruppensupervision
- 1 PD-Theorieseminare (24 Std./3 WE)
- 2 PD-Sonderseminare (48 Std./6 WE) mit pastoralpsychologischem und psychodramatischem Schwerpunkt
- 132 Std. à 45 Min. berufsfeldspezifische Anwendung von PD und Soziometrie
- 50 Std. à 45 Min. Selbststudium
- 50 Std. Dokumentation und Auswertung
- Abschlusskolloquium

Zertifikat

Leitung Psychodrama in Seelsorge und Pastoralarbeit (erstellt durch das Ausbildungsinstitut)

Nach Anerkennung besteht die Möglichkeit zur Beantragung der *Ordentlichen Mitgliedschaft in der DGfP*.

Supervisionsstufe (600 Std.)

Empfehlung durch Leitung der Anwendungsstufe / Gespräch

- 168 Std. à 45 Min. (21 WE) in fortlaufender, geschlossener Gruppe (Supervisionstheorie, Supervisionstraining, Selbsterfahrung)
- 120 Std. à 45 Min. Lernsupervision (eigene Praxis Einzel-Gruppe-Team)
- 69 Std. à 45 Min. Lehrsupervision (Supervision der eigenen Praxis – davon 48 Std. à 45 Min. in Gruppen- und 21 Std. à 45 Min. in Einzelsupervision)
- 6 Theorieseminare (144 Std./18 WE)
- 63 Std. à 45 Min. Selbststudium zu Theorie und Methodik des Psychodramas
- 36 Std. à 45 Min. Peer-Supervision
- Schriftliche Abschlussarbeit
- Abschlusskolloquium

Zertifikat

Supervisor.in (DGfP)



Weiterbildungsleitung (644 Std.)

Empfehlung durch Leitung der SV-Stufe / Zulassung durch WBK

- 192 Std. à 45 Min. (24 WE) Co-Leitung von mindestens einer fortlaufenden, geschlossenen Weiterbildungsgruppe in der Grundstufe
- 168 Std. à 45 Min. (21 WE) Co-Leitung von mindestens einer fortlaufenden, geschlossenen Weiterbildungsgruppe in der Anwendungsstufe
- 106 Std. à 45 Min. Kollegiale Supervision (Vor- und Nachbesprechung der Weiterbildungsleitungen)
- 48 Std. à 45 Min. Leitung von 2 PD-Sonderseminaren
- 26 Std. à 45 Min. Begleitsupervision während der Kurse und Seminare
- 24 Std. à 45 Min. eigene Supervisionsangebote im Weiterbildungskontext
- 80 Std. à 45 Min. Prozess- und Leitungsreflexion (möglich in verschiedenen Settings mit Leitung/Kolleg.innen)
- Abschlusskolloquium

Zertifikat

Weiterbildner*in für Psychodrama in Seelsorge und Pastoralarbeit (DGfP/GPP)